

Kharazm Mottaghy

Vom Buchstaben zum Satz

Grammatik verstehen

Deutsch als Fremdsprache

Autor:
Kharazm Mottaghy

1. Auflage 2019

ISBN 978-3-00-064169-5

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© Khamo Verlag, München
www.khamo.de

Layoutsatz und Druck:
Typework Layoutsatz & Grafik GmbH, 86167 Augsburg

Einleitung

Grammatik ist nicht alles, ...

Sie wundern sich jetzt vielleicht, dass ich als Autor dieses Grammatikbuches die Einleitung mit dem obigen Satz beginne.

Was meine ich damit?

In meiner Praxis als Deutschlehrer habe ich oft bemerkt, dass viele Lernende die Grammatik als etwas Formelhaftes ansehen. Sie meinen, dass durch viele Drill-Übungen die Sprache erlernbar ist.

Ich glaube aber, dass es so nicht geht. Die Grammatik kann nicht verstanden werden, indem Sie die Regel vorgesetzt bekommen und dann viele monotone Übungen machen.

Die Grammatik dient zur richtigen Anwendung der Sprache. Sie soll Sie in die Lage versetzen, Sätze zu analysieren, sie richtig zu verstehen und richtig zu bilden. Dieses Buch will in diesem Sinne, Ihnen die Grammatik in einfacher Form verständlich machen.

... ohne Grammatik ist alles nichts.

Das will heißen, dass die Grammatik die Grundlage bilden soll, damit Sie in der Praxis, also beim *Lesen, Schreiben, Hören* und *Verstehen*, Deutsch korrekt verstehen und anwenden.

Inhalt

Einleitung	3
1. Das Alphabet	11
1.1. Buchstaben	11
1.1.1. Die Ligatur <i>B</i>	11
Übung 1	11
1.1.2. Umlaute	11
Übung 2	12
1.1.3. Vokale und Konsonanten	12
1.1.4. Die Diphthonge	12
Übung 3	12
1.1.5. Aussprache: Vokale, Umlaute und Diphthonge	12
1.1.6. Aussprache: zusammengesetzte Konsonanten, spezielle Konsonanten	13
Übung 4: Lesen Sie laut	14
1.1.7. Die Silben	14
Übung 5: Lesen Sie laut	15
1.1.8. Großschreibung	15
Übung 6: Fragen zum Verständnis	15
2. Substantiv	17
1. Der Nominativ	17
2. Der Akkusativ	18
3. Der Dativ	18
4. Der Genitiv	19
2.1. Pluralbildung der Substantive	19
2.2. Besonderheiten der Pluralbildung	20
Übung 7: Fragen zum Verständnis	20
3. Artikel	22
3.1. Komposita	24
3.1.1. Fugenzeichen	25
3.2. Es gibt eine weitere Hilfe die Artikel zu lernen	25
3.2.1. Maskulin	25
3.2.2. Neutral	26
3.2.3. Feminin	27
3.3. Ratschläge zum Erlernen der Artikel	28
3.4. Bestimmter Artikel, Unbestimmter Artikel, Nullartikel (= kein Artikel)	28
3.4.1. Der bestimmte Artikel, in der Grundform/im Nominativ: der (m); das (n); die (f); die (Pl), wird benutzt:	29
3.4.2. Der unbestimmte Artikel, in der Grundform/im Nominativ: ein (m); ein (n); eine (f); (Pl) wird benutzt:	30
3.4.3. Nullartikel wird benutzt:	30
Übung 8: Fragen zum Verständnis	30

4.	Personalpronomen	32
	Übung 9: Fragen zum Verständnis.....	33
5.	Possessivpronomen	34
	Übung 10: Fragen zum Verständnis.....	35
6.	Subjekt	36
	Übung 11: Fragen zum Verständnis.....	37
7.	Verb	38
7.1.	Verb im Präsens	38
7.1.1.	Gebrauch	38
7.1.2.	Konjugation der regelmäßigen Verben.....	39
7.1.3.	Konjugation der unregelmäßigen Verben.....	40
	Übung 12: Fragen zum Verständnis und Tipp	41
8.	Bildung eines einfachen Satzes mit Subjekt (Nominativ) und Verb	42
8.1.	Der Aussagesatz	42
8.2.	Der Fragesatz.....	42
8.3.	Die Negation des Satzes.....	42
8.4.	Der Imperativ.....	43
8.5.	Adjektiv im Satz	44
8.5.1.	Verb und Adjektiv	44
8.5.1.1.	Die Negation	44
8.5.1.2.	Vergleich der Grundformen	45
8.5.1.3.	Der Komparativ	45
8.5.1.4.	Der Vergleich im Komparativ.....	45
8.5.1.5.	Der Superlativ	45
8.5.2.	Adjektiv und Nomen.....	46
8.5.3.	Ordinalzahlen (Ordnungszahlen)	46
	Übung 13: Fragen zum Verständnis.....	48
9.	Das Objekt	49
9.1.	Das Akkusativobjekt	49
9.1.1.	Der Akkusativ muss auch verwendet werden bei:	50
9.1.2.	Artikel	51
9.1.3.	Personalpronomen.....	51
9.1.4.	Possessivpronomen.....	51
9.1.5.	Adjektivendungen	52
9.1.6.	Die Negation	53
9.1.7.	Wortstellung im Satz	53
9.2.	Zwei Akkusativobjekte	54
9.3.	Dativobjekt	54
9.3.1.	Artikel	55
9.3.2.	Personalpronomen.....	55

9.3.3.	Possessivpronomen	56
9.3.4.	Adjektivendungen.....	56
9.3.5.	Die Negation.....	57
9.4.	Verben mit Dativobjekt und Akkusativobjekt.....	58
9.4.1.	Die Negation.....	58
9.4.2.	Die Wortstellung	58
9.5.	Das Genitivobjekt	59
9.5.1.	Artikel.....	59
9.5.2.	Personalpronomen	60
9.5.3.	Possessivpronomen	61
9.5.4.	Adjektivendungen.....	62
	Übung 14: Fragen zum Verständnis	63
10.	Genitiv	64
10.1.	Das Fragewort wessen	64
10.2.	Eine Anzahl von einem Ganzen	65
	Übung 15: Fragen zum Verständnis	65
11.	Die (e)n-Deklination	66
	Übung 16: Fragen zum Verständnis	68
12.	Demonstrativpronomen	69
12.1.	dies- und jen-	69
12.2.	Die bestimmten Artikel „der, das, die“ als Demonstrativpronomen	70
13.	Fragen „welch-“ und „was für ...“	71
13.1.	Unbestimmte Artikel und „welch-“ als Pronomen.....	71
	Übung 17: Lerntipps.....	72
14.	Indefinite/Unbestimmte Pronomen	73
14.1.	man.....	73
14.2.	jemand ≠ niemand.....	73
14.2.1.	irgendjemand verstärkt die Bedeutung von jemand.....	73
14.3.	alle	74
14.4.	alles	74
14.5.	etwas	74
14.6.	nichts.....	74
	Übung 18: Fragen zum Verständnis	74
15.	Verben mit trennbaren und untrennbaren Präfixen	75
15.1.	Trennbare Vorsilben (eine Auswahl) und ihre Bedeutung	76
15.2.	Untrennbare Vorsilben (eine Auswahl) und die Art ihrer Verwendung	82
15.3.	Negation der trennbaren Verben	85

15.4.	Imperativ der trennbaren Verben.....	85
15.5.	Fragesatz bei den trennbaren Verben	85
	Übung 19: Fragen zum Verständnis	85
16.	Modalverben	86
16.1.	mögen	86
16.2.	wollen	87
16.3.	können	87
16.4.	müssen.....	88
16.4.1.	das Verb brauchen + zu + Infinitiv.....	88
16.5.	sollen	89
16.6.	dürfen	89
16.7.	Wortstellung im Satz	90
16.8.	Negation.....	90
16.9.	Das Verb lassen	90
16.9.1.	Erlauben, dass jemand etwas tut.....	90
16.9.2.	Jemanden mit etwas beauftragen, weil man etwas nicht selbst machen kann oder will ..	90
16.9.3.	Etwas nicht machen oder nicht verändern.....	90
	Übung 20: Fragen zum Verständnis	91
17.	Reflexive Verben	92
17.1.	kann-reflexive Verben	92
17.1.1.	Reflexivpronomen als Akkusativobjekt.....	92
17.1.2.	Reflexivpronomen als Dativobjekt.....	93
17.1.3.	Dativergänzungen.....	93
17.2.	muss-reflexive Verben	94
17.2.1.	Reflexivpronomen im Akkusativ	94
17.2.2.	Reflexivpronomen im Dativ	94
17.3.	Das Verb lassen reflexiv.....	95
	Übung 21: Fragen zum Verständnis und Tipp.....	95
18.	Präpositionen	96
18.1.	Bestimmung des Kasus	96
18.2.	Verwendung der Präpositionen	97
18.2.1.	Lokale Präpositionen	97
18.2.1.1.	mit Dativ	97
18.2.1.2.	mit Akkusativ	99
18.2.1.3.	mit Genitiv	100
18.2.1.4.	mit Wechselp Präpositionen	100
18.2.1.4.1.	Position → wo?.....	100
18.2.1.4.2.	Bewegung, die zu dem Sprecher kommt → woher?.....	101
18.2.1.4.3.	Bewegung, die von dem Sprecher wegführt → wohin?	101
18.2.1.4.4.	Adverbien zur Bezeichnung von Ort und Richtung.....	104
18.2.2.	Temporale Präpositionen.....	105
18.2.2.1.	mit Dativ	106
18.2.2.2.	mit Akkusativ	106

18.2.2.3.	mit Genetiv	106
18.2.2.4.	mit Wechselpräpositionen	106
18.2.2.5.	Zeitpunkt und Zeitdauer	106
18.2.2.5.1.	Zeitpunkt	107
18.2.2.5.2.	Zeitdauer	108
18.2.3.	Adverbien der Zeit	110
18.2.4.	Verben, Adjektive und Nomen mit festen Präpositionen	110
18.2.4.1.	Verben mit festen Präpositionen oder Verben mit einem Präpositionalobjekt	112
18.2.4.2.	Adjektive mit festen Präpositionen	114
18.2.4.3.	Nomen mit festen Präpositionen	115
	Übung 22: Fragen zum Verständnis und Tipp	116
19.	Futur I und Futur II	117
19.1.	Temporale/zeitliche Funktion	117
19.2.	Modale Funktion	118
	Übung 23: Fragen zum Verständnis	119
20.	Vergangenheit	120
20.1.	Präteritum	120
20.1.1.	Konjugation der regelmäßigen Verben	120
20.1.2.	Konjugation der unregelmäßigen Verben	121
20.2.	Perfekt	122
20.2.1.	Wann benutzt man Hilfsverb sein und wann haben ?	123
20.2.2.	Partizip Perfekt/Partizip II	124
20.2.2.1.	Über die Modalverben und das Verb lassen im Perfekt	126
20.3.	Plusquamperfekt	127
20.3.1.	Die Bildung des Plusquamperfekts	127
20.4.	Die Negation	127
	Übung 24: Fragen zum Verständnis und Tipp	128
21.	Konnektoren	129
21.1.	Hauptsatz + eventuell Komma + Konnektor in Position 0 (d. h. der Konnektor zählt nicht als eine Position) + der zweite Hauptsatz	129
21.2.	Hauptsatz + Komma + Konnektor in Position 1 (d. h. danach muss das Verb kommen) + weitere Elemente des zweiten Hauptsatzes.	130
21.3.	Hauptsatz + Komma + Konnektor + Nebensatz (d. h., dass das Verb wegen dieses Konnektors am Ende steht)	130
21.4.	Zweiteilige Konnektoren	136
	Übung 25: Fragen zum Verständnis	137
22.	Relativsätze	138
22.1.	Funktion	138
22.2.	Bildung	138
22.3.	Zusammenfassung: Relativsätze mit den Relativpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ	139

22.4.	Zusammenfassung: Relativsätze mit dem Relativpronomen im Genitiv	140
22.5.	Relativsätze, deren Verb ein Präpositionalobjekt hat	140
22.6.	Relativsätze mit dem Pronomen was	140
22.7.	Relativsätze mit dem Pronomen wo, wohin, woher	141
	Übung 26: Fragen zum Verständnis	141
23.	Passiv	142
23.1.	Die Unterscheidung zwischen Aktivsatz und Passivsatz	142
23.2.	Das Verb werden	142
23.2.1.	Das Verb werden als Hauptverb	143
23.2.2.	Das Verb werden als Hilfsverb	143
23.3.	Die Bildung von Vorgangspassiv	144
23.3.1.	Die Bildung von Vorgangspassiv bei Verben mit Akkusativobjekt (Transitive Verben) .	144
23.3.2.	Die Bildung von Vorgangspassiv bei Verben mit Dativobjekt	145
23.3.3.	Die Bildung von Vorgangspassiv bei Verben mit Präpositionalobjekt	145
23.3.4.	Die Bildung von Vorgangspassiv bei Verben mit indefinitem Subjekt	145
23.4.	Die Bildung von Zustandspassiv	146
	Übung 27: Fragen zum Verständnis	146
24.	Konjunktiv II	147
24.1.	Funktion von Konjunktiv II	147
24.2.	Die Bildung von Konjunktiv II	147
24.3.	Irreale Bedingung	149
24.4.	Irrealer Wunsch	150
24.5.	Irrealer Vergleich	150
24.6.	Höfliche Fragen oder Bitten	151
	Übung 28: Fragen zum Verständnis	151
25.	Konjunktiv I	152
25.1.	Die Bildung von Konjunktiv I	153
25.2.	Änderung der Personalpronomen in der indirekten Rede	155
	Übung 29: Fragen zum Verständnis	155
	Anhang – Lösungen der Fragen zum Verständnis	156